

Der neue Zweitarif

Ab 01. Juli 2010 wird bei die Verrechnung des Stromverbrauches der sogenannte „Zweitarif“ angewandt; wobei aufgrund der Vorgaben der Regulierungsbehörde für Strom und Gas nach verschiedenen Tageszeiten und Wochentagen unterschieden wird.

Die Stadtwerke Brixen AG weist darauf hin, dass die Kunden aufgrund dieser Änderung am Abend, während der Nachtstunden, am frühen Morgen, sowie am Wochenende, wo der Bedarf und der Preis niedriger ist, für den Verbrauch weniger bezahlen werden. An Werktagen wird der Preis aufgrund der steigenden Nachfrage und der höheren Energiekosten steigen.

Das neue Zweitarifsystem bietet den Kunden die Möglichkeit der Kosteneinsparung, bietet mehr Gleichheit zwischen den Verbrauchern und unterstützt den effizienten Umgang mit Energie und Umwelt.

Wie wird das neue Zweitarifsystem funktionieren?

Mit dem neuen System ist der Preis für elektrische Energie:

- **werktags von 19.00 Uhr bis 08.00 Uhr, samstag, sonntag sowie an anderen Feiertagen niedriger; diese Zeiträume werden auf der Rechnung mit Zeitspanne “F2 und F3” (Niedrigtarif) angegeben.**
- **werktags von 08.00 Uhr bis 19.00 Uhr höher; dieser Zeitraum wird auf der Rechnung mit Zeitspanne “F1” (Hochtarif) angegeben.**

	Werktags	Samstag, Sonntag und Feiertage
Von 00.00 Uhr bis 08.00 Uhr		
Von 08.00 Uhr bis 19.00 Uhr		
Von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr		

	Zeitspanne “F2 und F3”(Niedrigtarif)
	Zeitspane „F1“ (Hochtarif)

Der Zweitarif wird nach und nach bei allen Kunden, bei denen der elektrischen Zählern bereits montiert wurde und sie somit im Stande sind, die verschiedenen Phasen “F1”, “F2 und F3” zu messen, angewandt.



Die Regulierungsbehörde für Strom und Gas sieht vor, dass die Kunden mehrere Schreiben erhalten, um ihnen damit frühzeitig die nötigen Informationen zu gewährleisten.

Wie können Sie sich über den Verbrauch informieren?

Bereits im Anhang der nächsten Rechnung finden die Kunden der Stadtwerke Brixen AG entsprechenden Informationen über ihren Verbrauch, aufgelistet nach den zwei verschiedenen Zeitspannen (Zone "F2 und F3" bzw. Zone "F1").

Diese Informationen geben den Kunden die Möglichkeit, den Verlauf der zwei verschiedenen Zeitspannen (niedrig oder hoch) zu kontrollieren und nachzuvoll-ziehen, wie das neue Zweitarifssystem den individuellen Energiekonsum innerhalb von sechs Monaten beeinflussen wird.

Wie können die Einsparmöglichkeiten genutzt werden?

Um einen Vorteil aus dem neuen System zu ziehen, ist es wichtig, mehr als zwei Drittel (über 66 %) der Energie in der günstigsten Zeitspanne, d. h. wochentags von 19.00 Uhr bis 08.00 Uhr, samstags, sonntags und anderen Feiertagen zu nutzen. Um wirklich Geld zu sparen, ist es wichtig, einige Haushaltsgeräte ausschließlich an den günstigeren Tagen bzw. während der entsprechenden Zeiten in Betrieb zu nehmen.

Ein zu hoher Verbrauch während der Zeitspanne „F1“ führt verständlicherweise zu höheren Kosten.

Gibt es auch andere Möglichkeiten?

Bereits seit Längerem gibt es für alle Verbraucher die freie Möglichkeit zwischen verschiedenen Lieferverträgen zu wählen; d. h. sollten dem Kunden die von der Regulierungsbehörde vorgegebenen Angebote nicht zusagen, kann er sich ab sofort oder zu jedem x-beliebigen Zeitpunkt für eine andere Möglichkeit entscheiden.

Um den Kunden bei seiner Entscheidung zu unterstützen, steht der Link „[trova offerte](#)“, welcher ab sofort über die unten angegebene Websteite zugänglich ist, zur Verfügung; weiters kann man sich unter der Grünen Nummer 800 166 654, über die nach und nach verfügbaren Möglichkeiten informieren.

Weitere Informationen:

Sollten genauere Auskünfte gewünscht sein, kann sich der Verbraucher an die in der Rechnung angegebene Telfonnummer seines Stromlieferanten bzw. an die Grüne Nummer 800 166 654 wenden und sich auf der Webseite www.autorita.energia.it und www.acquirenteunico.it unter [prezzi biorari](#) o [trova offerte](#) weiter zu informieren.